

VOITSBERGER NACHRICHTEN

P.b.b. - Erscheinungsort und Verlagspostamt 8570 Voitsberg

Nr. 3/95

Impressum:

Herausgeber und Verleger:
Stadtparteiorganisation der ÖVP, 8570 Voitsberg

Für den Inhalt verantwortlich:

GR Mag. Bernhard Langmann,
8570 Voitsberg, Ludeschergasse 5

Das neue Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Voitsberg wird ein "Pfahlbau" !

(Mehrkosten über 2 Millionen Schilling !)

Aufgrund zahlreicher Anfragen aus der Bevölkerung nimmt die Voitsberger Volkspartei zum Neubau des Rüsthauses der Freiwilligen Feuerwehr Voitsberg wie folgt Stellung:

Dem Grundkauf für den Rüsthaus-Neubau hat die ÖVP-Voitsberg in der Gemeinderats-Sitzung vom 12.8.1993 deshalb zugestimmt, da damals mit einem positiven Bodengutachten von Dipl.-Ing. Pinteritsch argumentiert wurde und die Volkspartei mit diesem Kauf einen ersten Schritt in Erfüllung ihrer Rüsthausneubau-Forderung sah (über die dringende Notwendigkeit wurde schon mehrfach berichtet).

Für die Voitsberger Volkspartei völlig überraschend teilte Bürgermeister Glaser im Frühjahr im Zuge einer Stadtratsitzung mit, daß

das neue Rüsthaus auf über 100 Pfeiler gestellt werden muß, da das von der GKB angekaufte Grundstück (insgesamt 26.342 m², Kosten abzüglich Böschungsfläche: S 521,- pro m²) nicht ausreichend tragfähig sei. Diesen zusätzlichen Pfeilerkosten für die Stabilisierung der Rüsthaus-Baufläche in der Höhe von über 2 Millionen Schilling stimmte die Voitsberger

Volkspartei bei der darauf folgenden Gemeinderats-Sitzung letztlich zu, da die gesamte Planung bereits auf dieses Grundstück abgestimmt war. Ferner hätte das Suchen einer verkehrsgünstigen neuen Grundfläche die Fertigstellung des Bauwerkes weiter verzögert. Ebenso hätte für ein neues Grundstück wiederum Geld aufgebracht werden müssen.

Anlässlich des 111. Steirischen Landesfeuerwehrtages und des 31. Leistungsbewerbes hielten sich am 23. und 24.6.1995 über 7500 Feuerwehrmänner in unserer Stadt auf und zeigten sich von der ausgezeichneten Organisation sehr beeindruckt.